



Dual studieren – die Extraportion Praxis

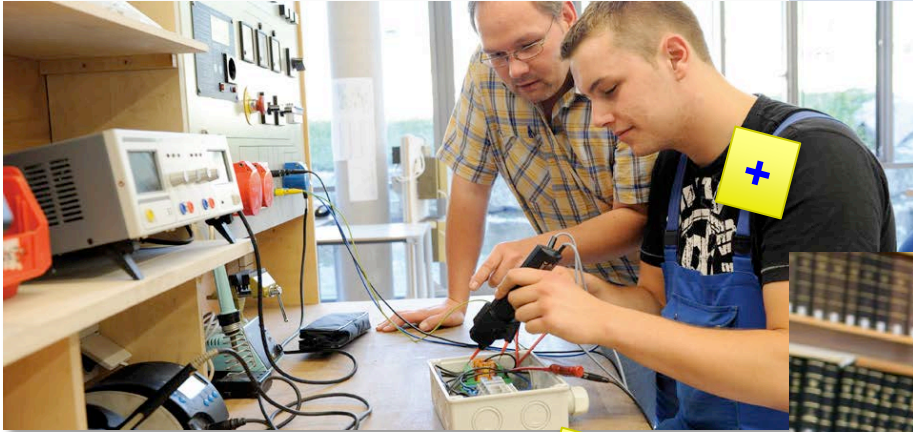
Studieninfotag „Campus Live!“ 18.11.2015

Prof. Dr. Oliver Griebel, Koordinator „Duales Studium“

Peter Marquetand, Referat Studium und Prüfung

Grundidee „Duales Studium“

Studieren

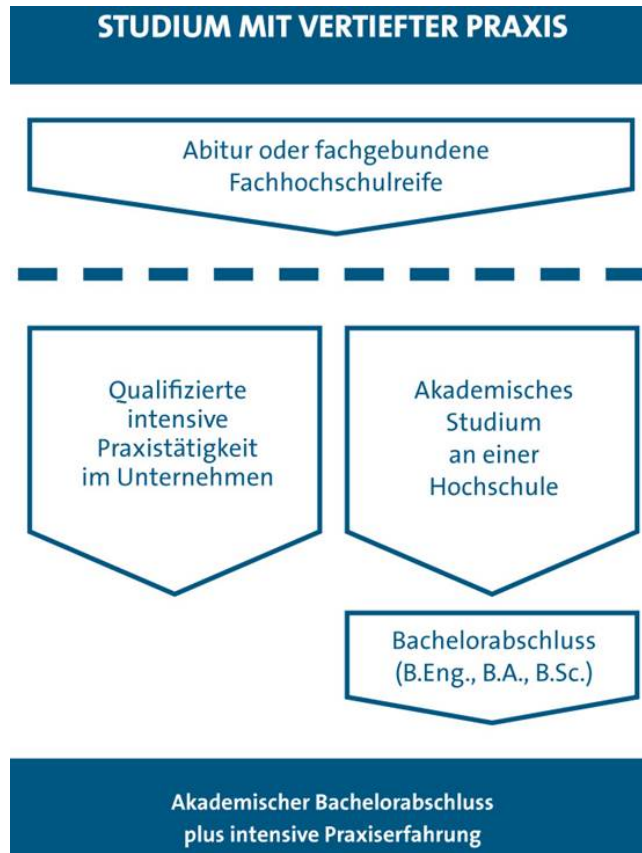


Arbeiten



[Bilder: www.interstuhl.de//de-de/contents/ausbildung00000_slider2.jpg]

Studium mit vertiefter Praxis



Reguläres **Studium** an der Hochschule

- + intensiven **Praxistätigkeit** im Unternehmen (Semesterferien, Praktika etc.)
→ + 50% Praxistätigkeit (insg. 150 Arbeitstage)

= **Zertifikat „Studium mit vertiefter Praxis“**

- Auswahl besonders leistungsstarker und hoch motivierter Studierender
- Frühe und intensive Bindung durch die Unternehmen

Für alle Studiengänge an der HNU

Studiengänge an der Hochschule Neu-Ulm

Betriebswirtschaft

Wirtschaftsingenieurwesen*

Wirtschaftsingenieurwesen Logistik*

Informationsmanagement und
Unternehmenskommunikation

Information Management Automotive

Wirtschaftsinformatik*

Betriebswirtschaft im
Gesundheitswesen

Informationsmanagement im
Gesundheitswesen*

Angebot von **acht Bachelorstudiengängen**
(in drei Fakultäten)

- sieben Semester, davon ein Praxissemester
- ins Studium integrierbare Auslandssemester oder -praktika
- Abschluss mit dem akademischen Grad „Bachelor of Arts“, „Bachelor of Engineering“ oder „Bachelor of Science“

***Alle Studiengänge können mit dem
„Studium mit vertiefter Praxis“
kombiniert werden!***

*in Kooperation mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ulm

Vorteile für Studierende

- Regler *Austausch zwischen Theorie und Praxis*
- Intensive *Einarbeitung* und tiefgehende *Einblicke* in ein Unternehmen
- Kennenlernen eines *potenziellen Arbeitgebers*
- Besondere *Auszeichnung* durch Teilnahme an dem Programm
- *Kein „Bewerbungsstress“* während des Studiums
- *Vergütung* – zumindest während der Praxiszeiten

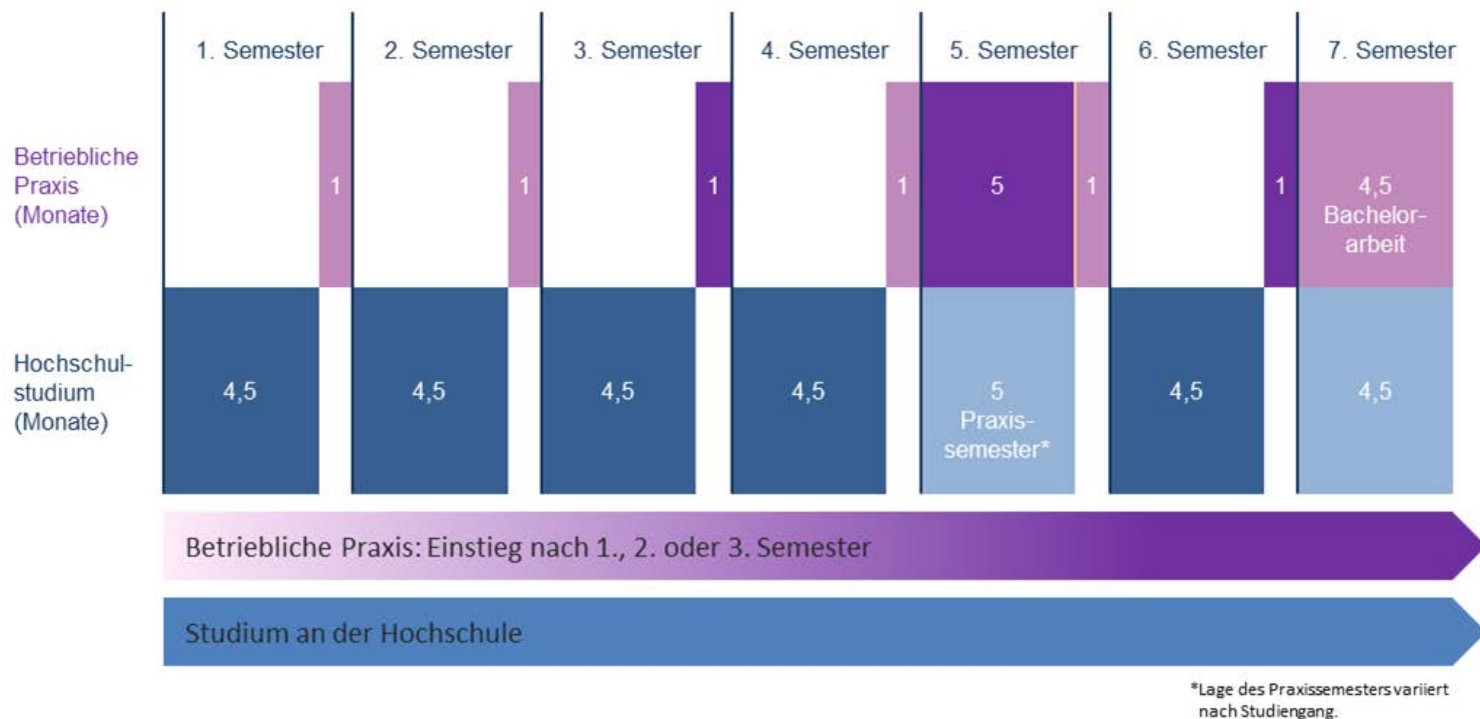
Beste Karrierechancen!



Zusammenfassung „Studium mit vertiefter Praxis“

- Umfang der **Praxisphasen mindestens 50 %** mehr als im regulären Studiengang
- Mitarbeit im Unternehmen während einem Teil der **Semesterferien**, dem **Pflichtpraktikum** und ggf. **Bachelorarbeit**
- Einstieg nach **1., 2. und 3. Semester** möglich
- Konkrete zeitliche **Gestaltung individuell** festlegbar
- Kombinierbar mit **allen Studiengängen** der HNU
- Empfehlung **besonders leistungsstarker Studierende** durch die Hochschule (Referat Studium und Prüfung)
- **Vertrag zwischen Unternehmen und Studierenden** über Art, Umfang und Vergütung (Orientierung an Ausbildungsberuf) → Kopie an HNU!
- **Mustervertrag** kann von der HNU herausgegeben werden
- **Vergütung** für die Studierenden, zumindest während der Praxisphasen
- **Zertifikat „Studium mit vertiefter Praxis“ (hochschule dual)** am Ende des Studiums

Beispielhafter Studienablauf



Mögliche Einbindung der betrieblichen Praxis in das Hochschulstudium am Beispiel des Studiengangs Betriebswirtschaft

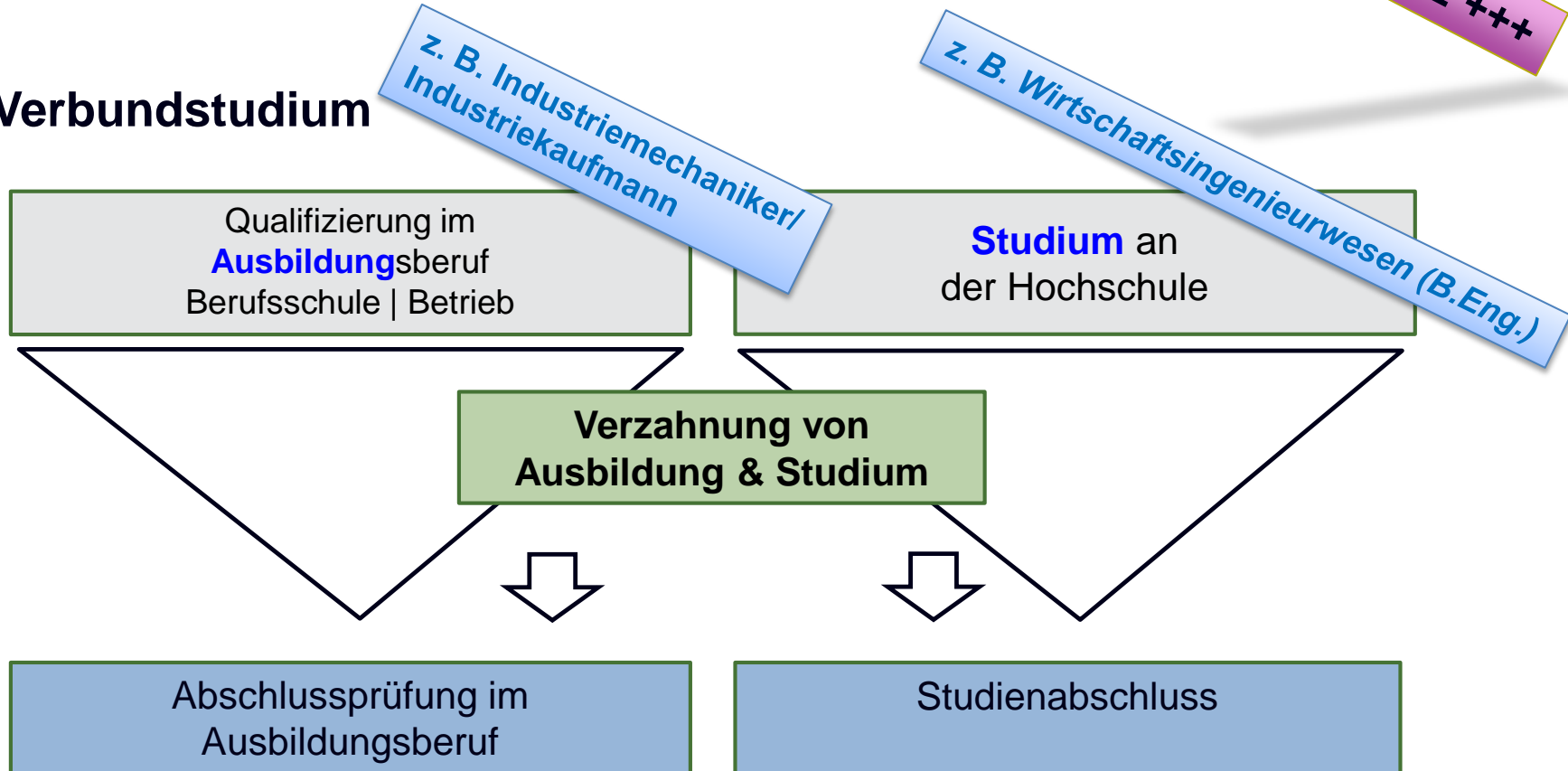
Studium mit vertiefter Praxis – international?!

→ Neu: „**Study & Work International**“

- Die Variante **Go Out** richtet sich an deutsche Studierende und vermittelt ihnen internationale Kompetenzen durch vertiefte Praxisphasen an ausländischen Unternehmensstandorten.
 - → **Mind. 100 Tage im Ausland**
- (Die Variante **Come In** richtet sich an ausländische Studierende, welche für zwei bis drei Semester an der HNU studieren und parallel hierzu in einem Unternehmen als Praktikanten tätig sind).

+++ Variante 2 +++

Verbundstudium

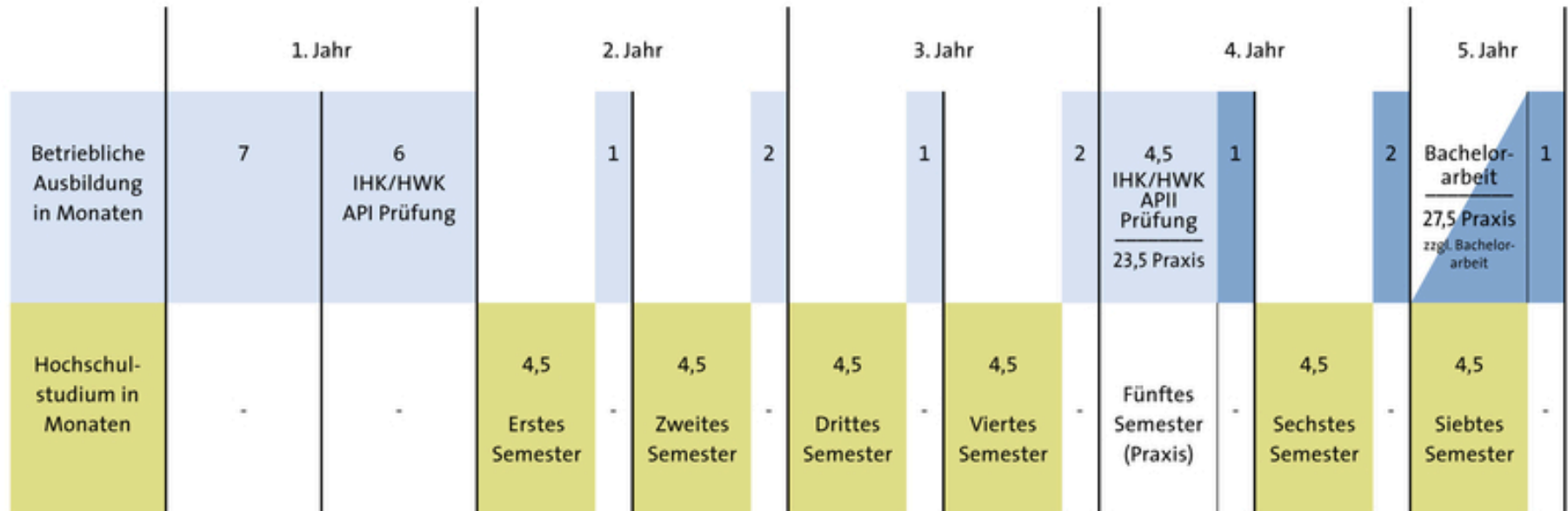


*Optimale Verbindung eines **Studiums an der HNU** und einer **Berufsausbildung** in einem anerkannten Ausbildungsbetrieb*

Verbundstudium (Duales Studium nach dem „Ulmer Modell“)

- gemeinsames Studienangebot der [Hochschulen Neu-Ulm](#) und [Ulm](#) verknüpft mit einer fachlich passenden [Berufsausbildung](#)
- Studiengänge [Wirtschaftsingenieurwesen \(Produktion\)](#), [Wirtschaftsingenieurwesen Logistik](#) (und Wirtschaftsinformatik)
- Formalien:
 - Grundlage ist ein Vertrag zwischen dem Unternehmen und dem Studierenden über die Aufnahme des Verbundstudiums bzw. [Ausbildungsvertrag](#)
 - Die [Ausbildungsplätze werden von den Unternehmen direkt beworben](#) und die Betriebe wählen die Auszubildenden aus
 - Die Zulassung zum Studium erfolgt durch die HNU
 - Die Hochschule Ulm meldet die Studierenden an die Berufsschule an

Beispielhafter Studienablauf „Verbundstudium“



Betriebliche Ausbildung | Beginn: z. B. 1. September

Betriebliche Praxis

Studium an der Hochschule | Beginn: 1. Oktober des Folgejahres

Das Praxissemester findet je nach Studiengang in unterschiedlichen Semestern statt, in der Regel zwischen dem 4. und 6. Semester. Bei Ausbildungsberufen mit einer kürzeren Ausbildungszeit als 3,5 Jahre wird die Abschlussprüfung entsprechend früher absolviert. Die Vertragsparteien können das Vertragsverhältnis in beiderseitigem Einverständnis verlängern, wenn der Studienabschluss, z. B. infolge eines Auslandssemesters oder eines Urlaubssemesters für weitere betriebliche Praxis, nicht zum voraussichtlichen Termin möglich ist.

Noch Fragen?

Inhaltliche Fragen

Prof. Dr. Oliver Griebel

0731 9762-1528

vertiefte-praxis@hs-neu-ulm.de

Administrative Fragen

Peter Marquetand

0731 9762-2010

vertiefte-praxis@hs-neu-ulm.de





Vielen Dank!